

Spend Quality Time with your Data

Ein Datenqualitätsmanagement der Zukunft

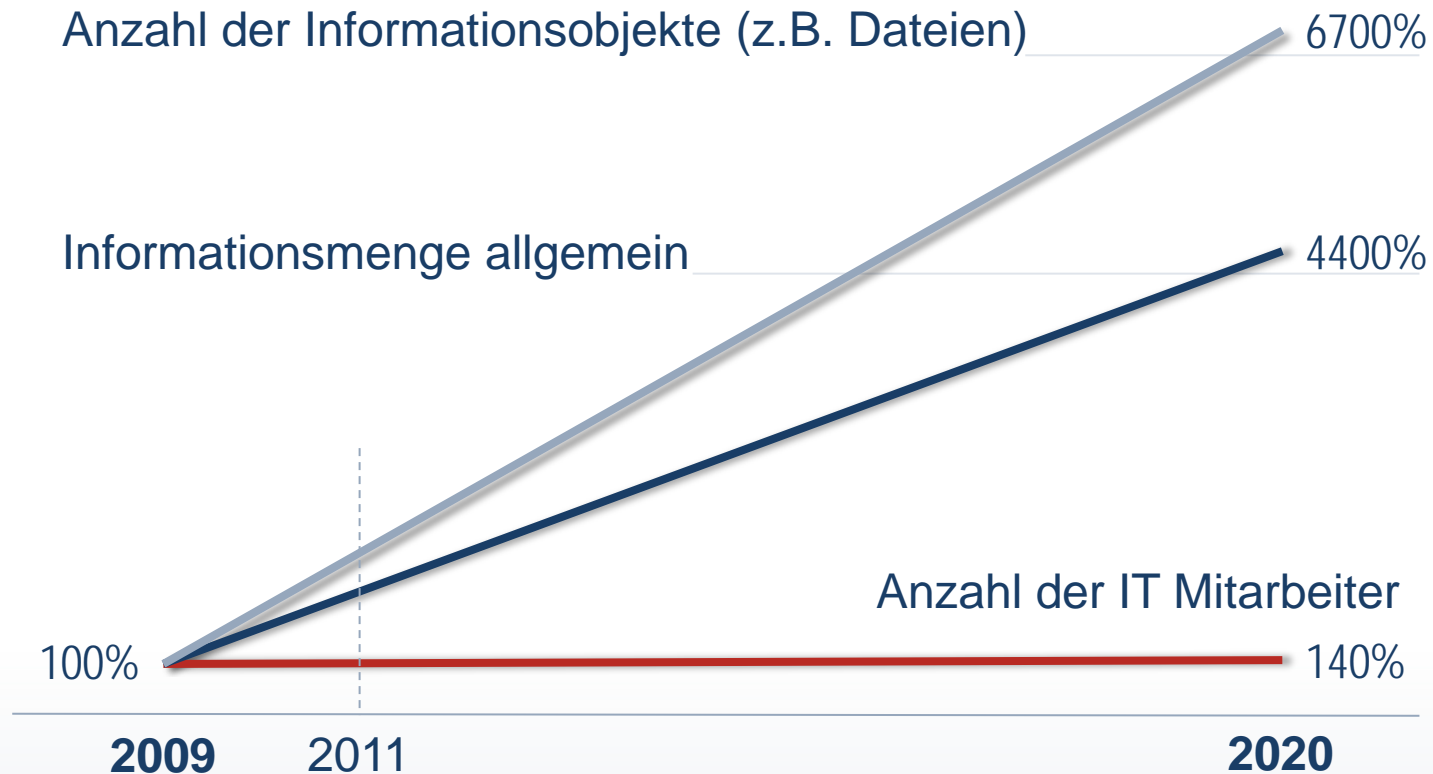
Vortrag zum WELT POKAL 2011, Future Ship 2020

Ralf Becher

TIQ.solutions
Total Information Quality



Die Krise im IT (Daten-)Management



Quelle: IDC Digital Universe Study, sponsored by EMC, 05/2010

Daten- und Informationsqualität ist allgegenwärtig ...

- Sehr geehrte Frau Ralf Becher
- Telefonrechnung über 3 Mio. Euro
- Falsches Bein amputiert ...



Informationsqualität, einige Beispiele:



Artikel		Inkonsistente Werte		Fehlender Wert		
ID	Kurztext	Waren-gruppe	Basis-mengen-einheit	Bestell-mengen-einheit	Planliefer-zeit (Tage)	Herkunfts-land
1234	Dolomiti	345	Stück		2	DE
1234	Grünofant	345	kg	Karton/ 100 Stück	-1	NL
1235	Eis Dolomiti	345	Stück	Karton/ 100 Stück	2	XX

Länder	
Code	Land
CH	Schweiz
DE	Deutschland
NL	Niederlande

Schlüssel nicht eindeutig

Duplikate

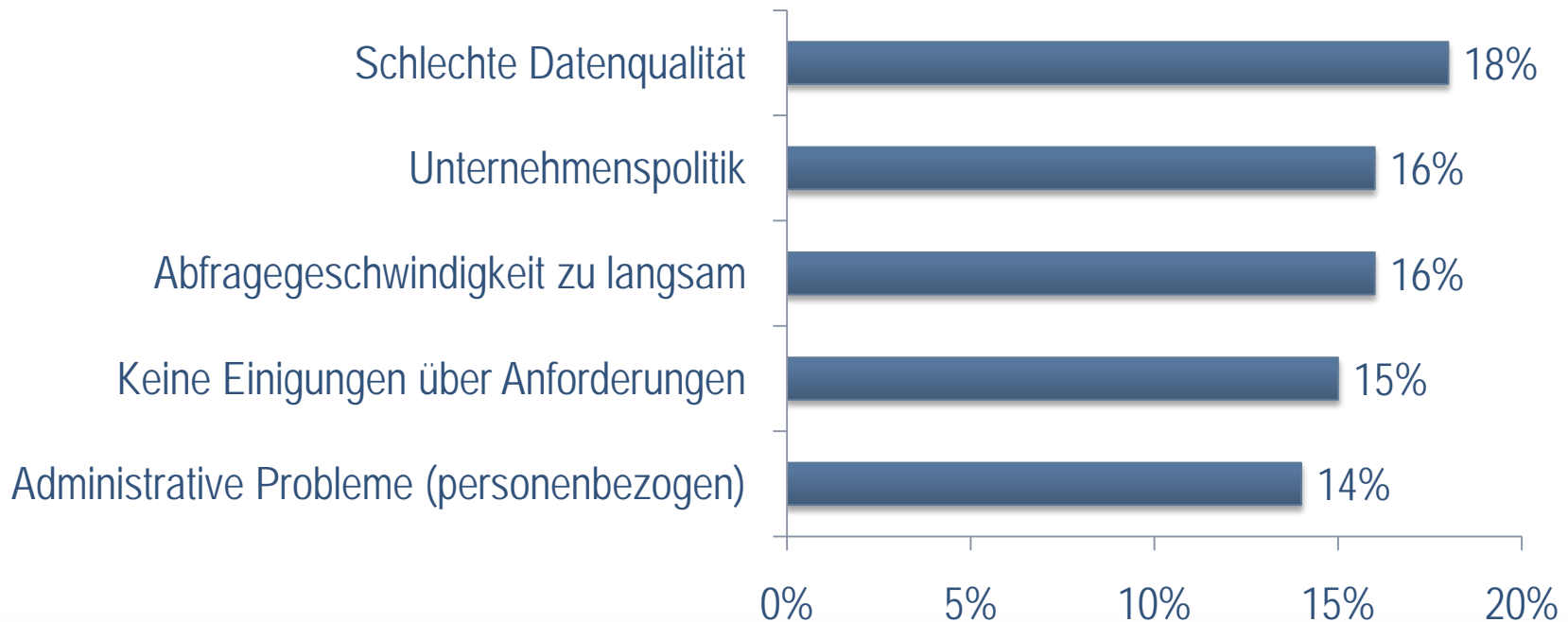
Unzulässige Werte

Falscher Wert

Keine referentielle Integrität

Tippfehler

Top 5 Probleme beim Einsatz von BI-Software



Quelle: BARC, The BI Survey 9 (n = 2173, Multiple Choice)

Was ist Business Intelligence?

Der Versuch*, ...

- Daten verschiedener Quellsysteme in einem System zusammenzuführen und zu historisieren,
- eine Vergleichbarkeit (Korrelationsfähigkeit) herzustellen,
- Dimensionen und Fakten für eine Analyse zu bilden (s. Star Schema, OLAP) und
- Kennzahlen (KPIs) für die Entscheidungsfindung zur Unternehmenssteuerung bereitzustellen.

→ BI-Projekte häufig IT-getrieben (bottom up scenario)

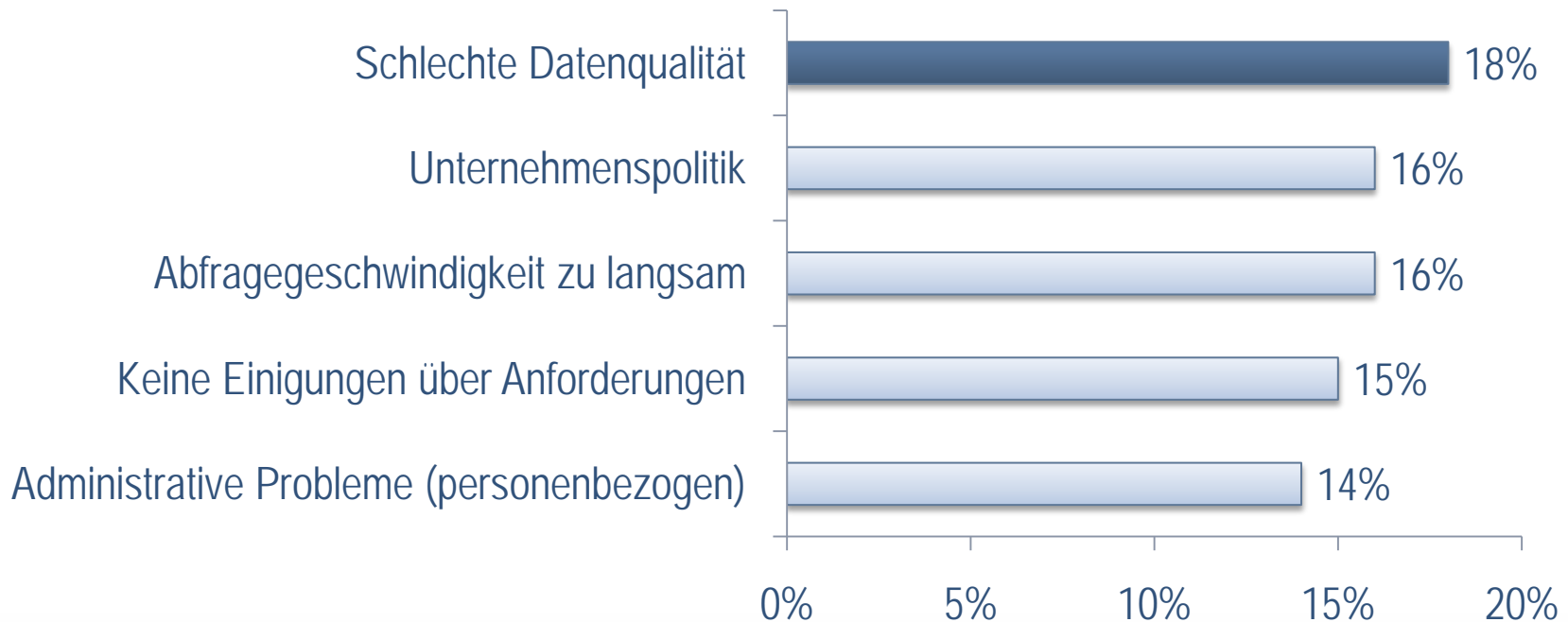
** eigene, etwas provokative, Definition*

2/3 aller Business Intelligence

Projekte scheitern!

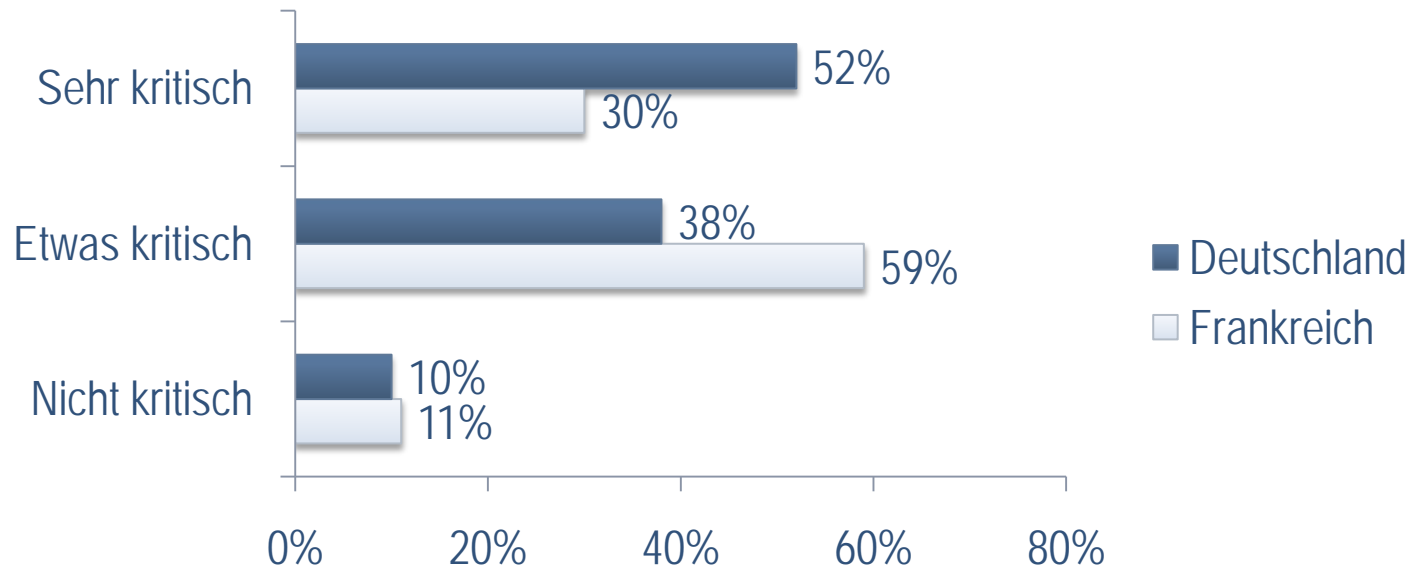
Quelle: Computerwoche, 09/2009

Top 5 Probleme beim Einsatz von BI-Software



Quelle: BARC, The BI Survey 9 (n = 2173, Multiple Choice)

Wie kritisch ist die Qualität Ihrer Unternehmensdaten für unternehmerische Entscheidungen?



Quelle: BARC, The BI Survey 9, Ländervergleich (n = 142)

Welche Daten nutzen Sie zur Unternehmenssteuerung?

TIQ.solutions
Total Information Quality



Herausforderung

Informationszeitalter

Daten → Informationen → Wissen

Herausforderung Informationszeitalter

- Informationen sind wichtige Ressource im 21. Jahrhundert
- Informationen sind zentraler Erfolgsfaktor für Unternehmen im 21. Jahrhundert

Problem:

- Zu verarbeitende Datenmenge und Verarbeitungszeit nimmt zu
- Anzahl der Datenquellen und Komplexität der Zusammenführung steigt
- Anteil unstrukturierter Daten wird sich erhöhen (Dokumente, E-Mails, Social Media...)
- Die Realität (Geschäft, Märkte und deren Beteiligte) ändert sich schnell



Informationszeitalter, aber...

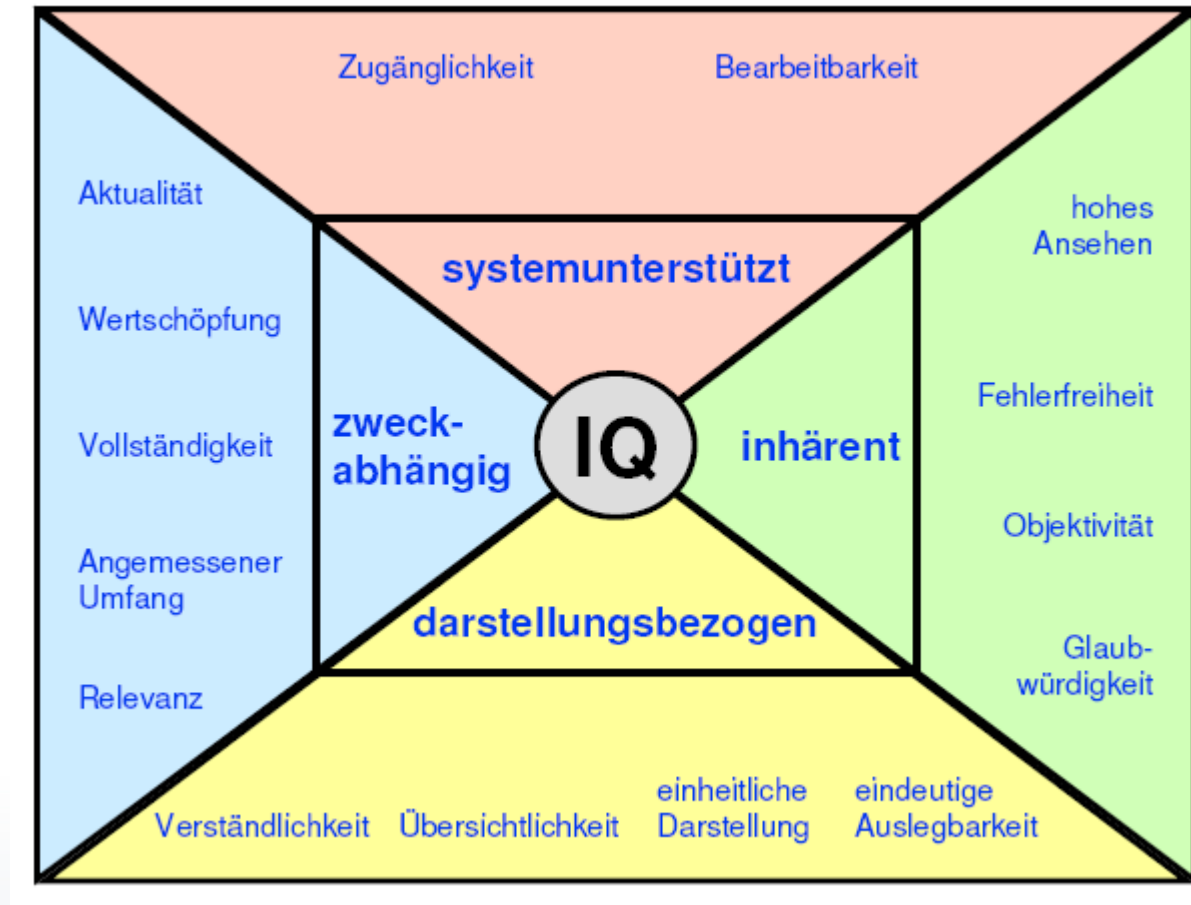
- Nur Bruchteile von Informationen werden für Entscheidungen genutzt
- Aussagekraft der Informationen teilweise unbekannt
- Entscheidungen fallen daher oft unter großer Unsicherheit

Ursachen:

- Unübersichtlichkeit
- Komplexe Zusammenhänge
- Mangelhafte Qualität von Informationen

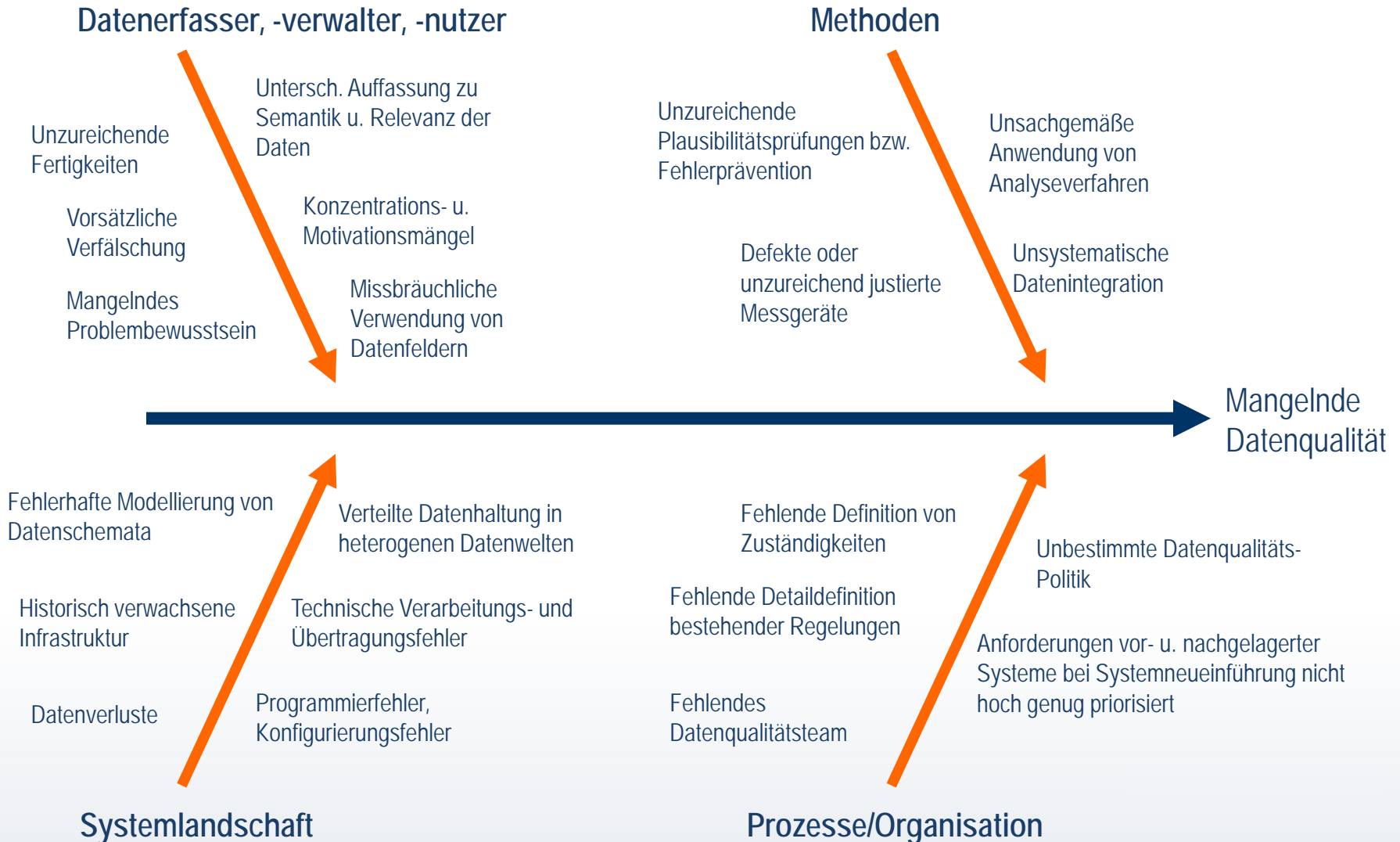


IQ-Dimensionen aus der Sicht der Datennutzer



Quelle: DGIQ e.V.

Ursachen mangelnder Datenqualität



Qualitätsanalyse für alle geschäftskritischen Daten

QlikView



Analyse der Datenqualität und Überwachung
von Verbesserungsmaßnahmen

Übernahme von Daten aus allen Geschäftsbereichen und Datenbanken

INFORMATICA
The Data Integration Company™

Lieferanten-
management

Entwicklung

Einkauf

Produktion

Logistik

Marketing &
Vertrieb

W e r t s c h ö p f u n g s k e t t e

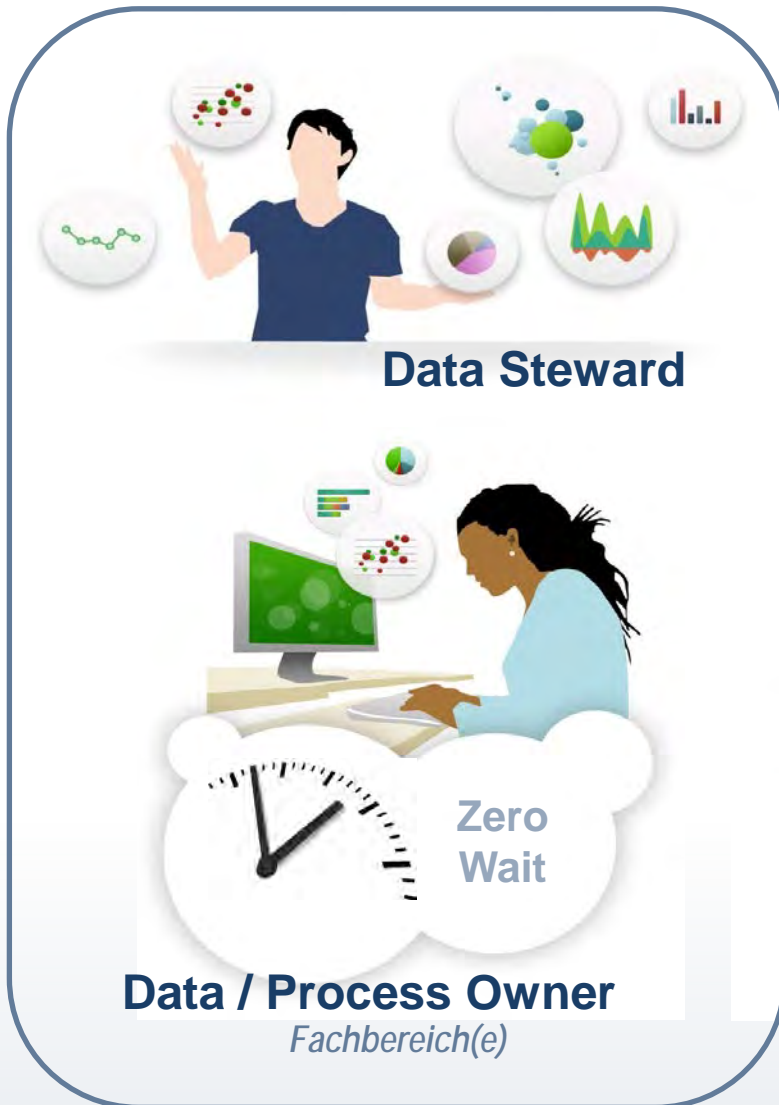
Personal-
wesen

IT-
Management

Finanzen



Datenqualitätsanalyse und -monitoring unternehmensweit einführen

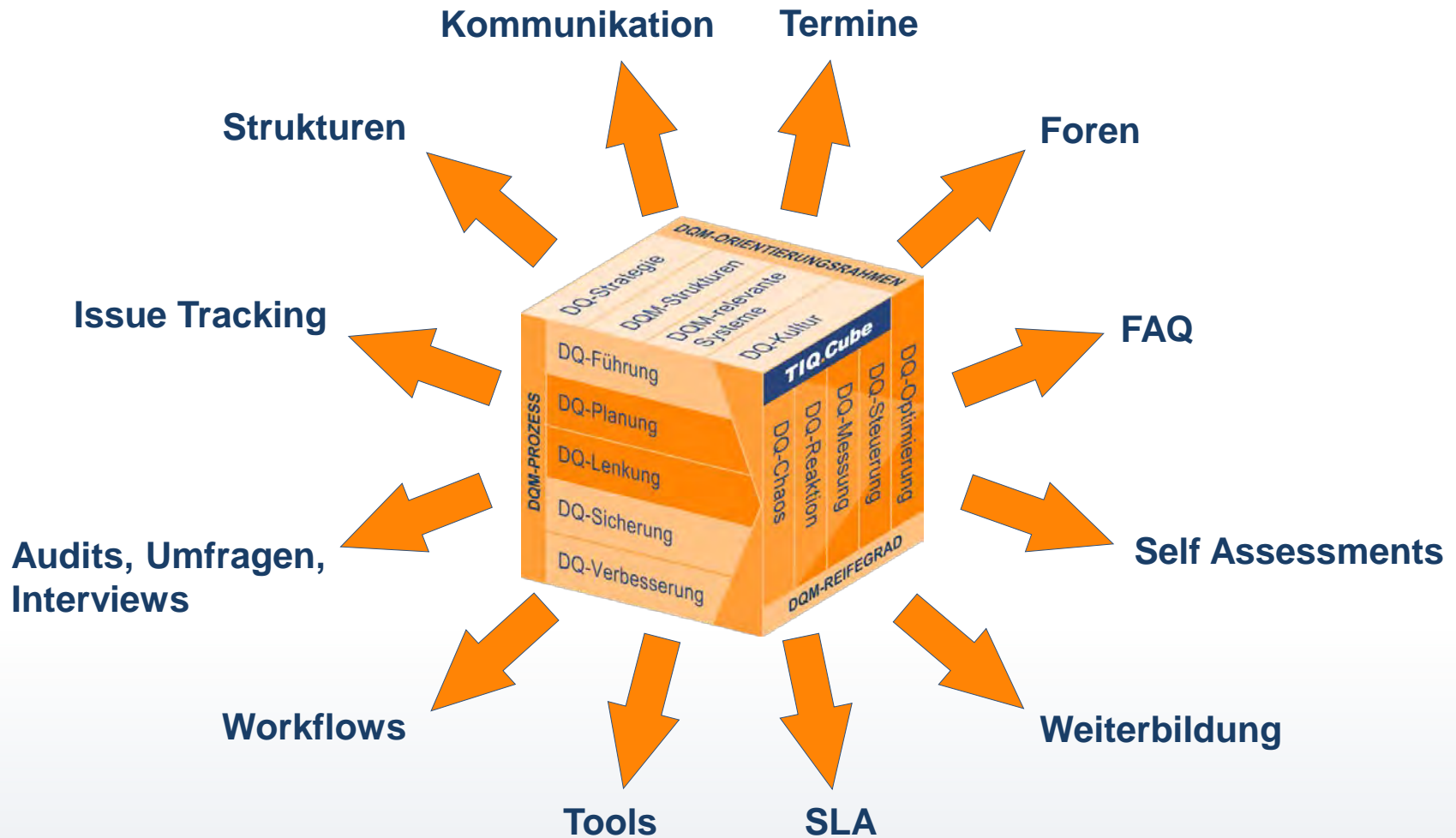


Bildquelle: QlikTech

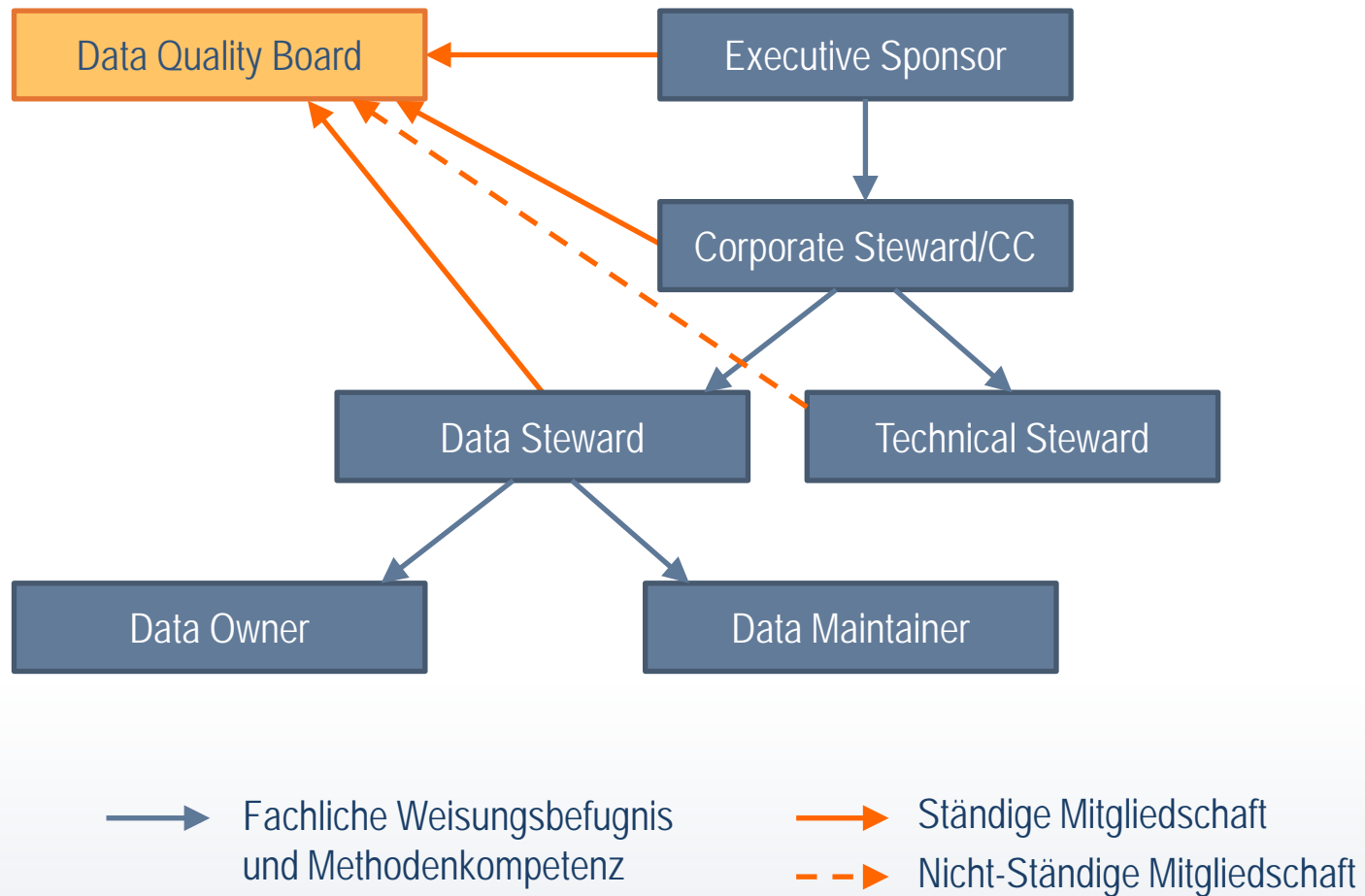
Datenqualitätsanalyse und -monitoring unternehmensweit einführen



Operative DQM-Plattform

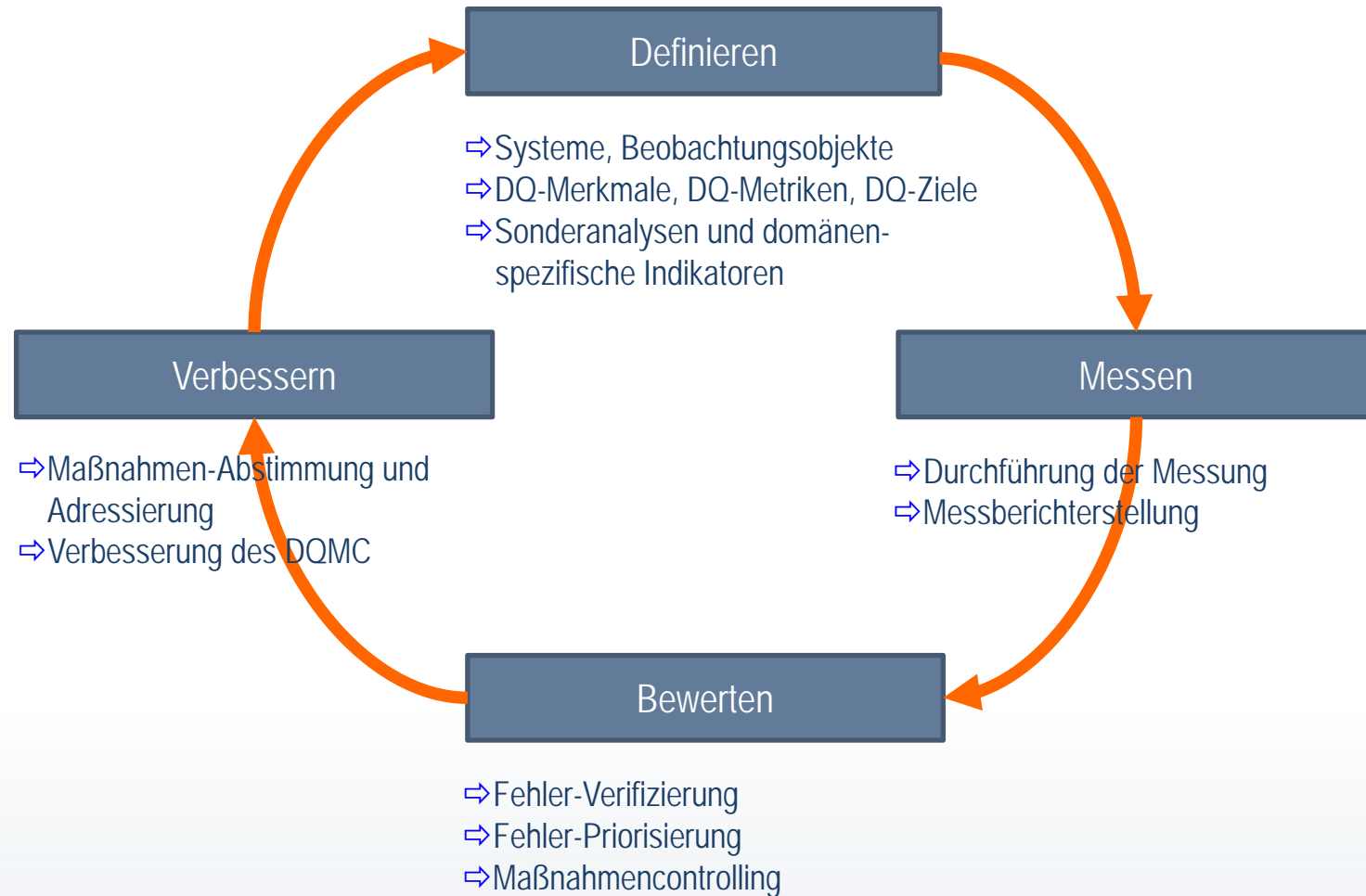


DQ-Rollenmodell (als Organisationsinstrument)



frei nach [Schemm, 2009]

Regelkreis für operatives Datenqualitätsmanagement



Data Governance

A convergence of data quality, data management, data policies, business process management, and risk management surrounding the handling of data in an organization.

Quelle: Wikipedia

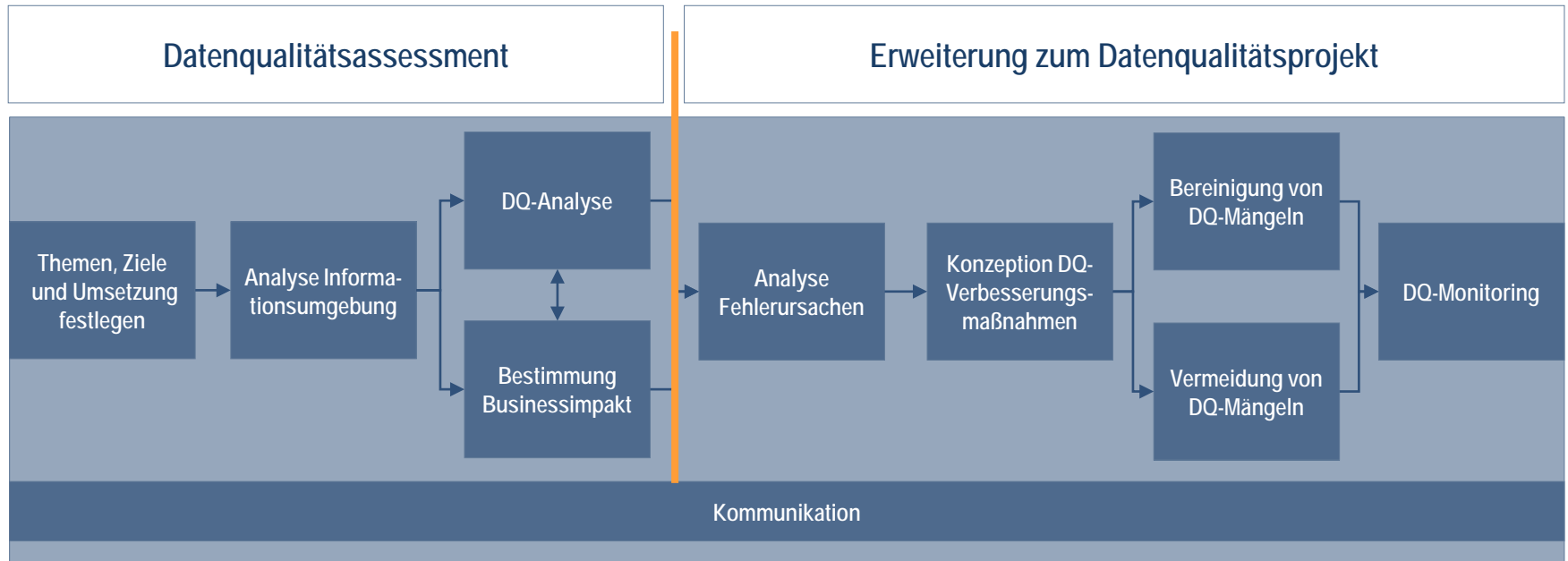
Data Governance, 10 wichtige Regeln

- Ursachenorientierung statt Symptombehandlung
- Proaktiv statt reaktiv
- Lebendig statt mechanistisch
- Dynamisch statt statisch
- Tool-Mix statt „Allroundlösung“
- „Built In“- statt „Add On“-Lösung
- Methodischer Tooleinsatz statt Toolgläubigkeit
- Unternehmensweites Datenmanagement statt Business Intelligence-Fokus
- Einbeziehung unstrukturierter Daten statt ERP-Fokus
- Anwendungsspezifisch statt anwendungsunabhängig

Data Governance, Empfehlungen für Führungskräfte

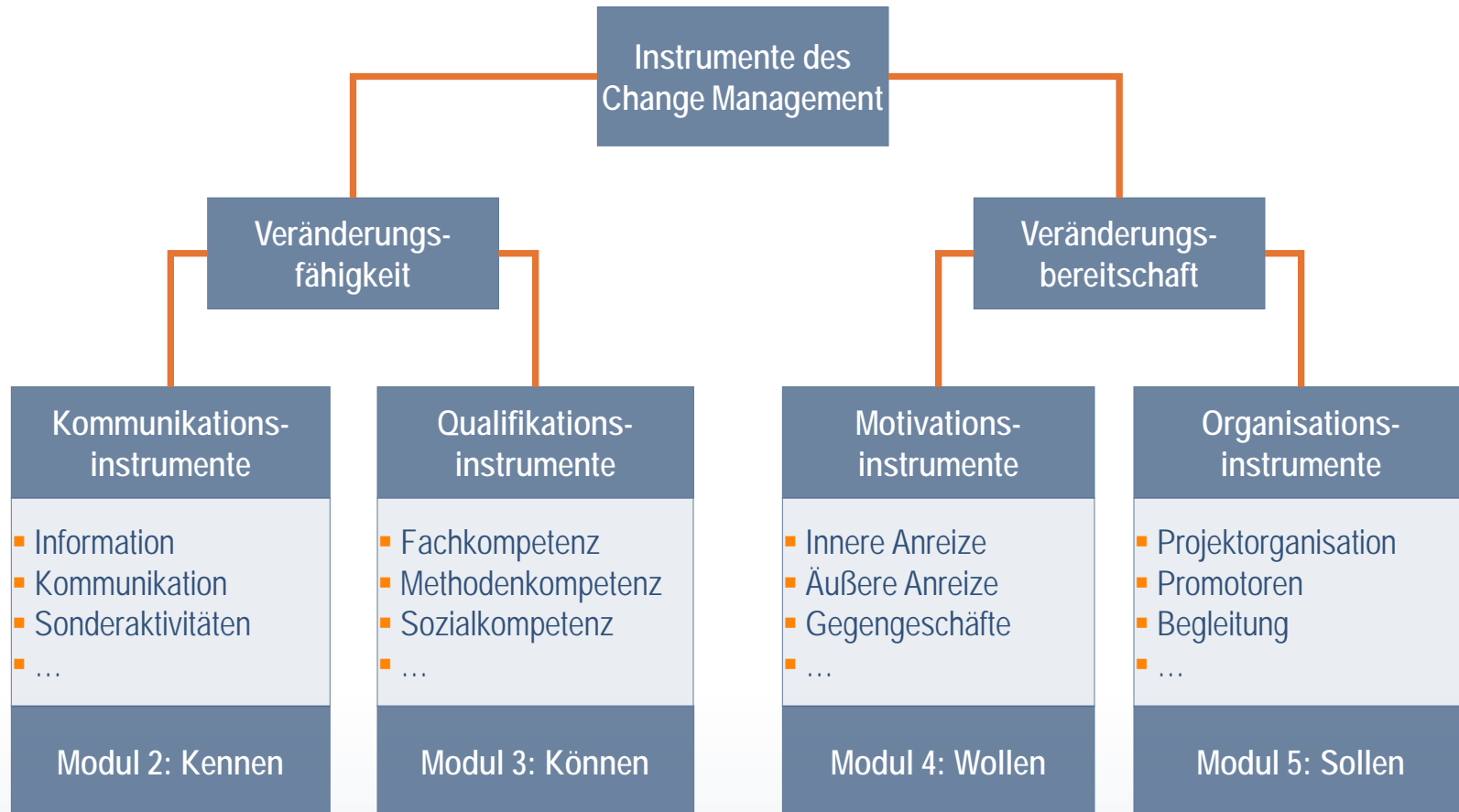
- Gesamtverantwortung bei Unternehmensleitung statt Delegation zu unteren Ebenen
- DQ-Politik als Willensausdruck der Führung, als deren Handschrift
- Vorbild leben, damit es bei Mitarbeitern ankommt und die DQ-Organisation unterstützt
- Unternehmensbezogene bzw. unternehmensübergreifende Betrachtung
- Blick nach außen, wie machen es die anderen?
- Nutzenstiftung statt alleiniger Blick auf Risikominimierung
- Langfristiger Gewinnmaximierung statt kurzfristige Kostenoptimierung
- Aktive Verantwortungsübernahme statt passive Aufgabenerfüllung aller Mitarbeiter
- Konstruktive Kritik, unternehmerisch Denken statt Sicherheitsdenken, unauffälliges Verhalten
- DQ von allen Mitarbeitern gestaltet und mitentschieden statt Erfüllung detaillierter Anweisungen
- Förderung und Training on the job statt Kontrolle
- Spontane Anreize wie Lob, Belohnung, Publikation usw. statt nur formale, monetäre Anreize

Unser Einstieg: TIQ Assess



- DQ-Assessment als Einstiegspaket in das Datenqualitätsmanagement vor Ort
- Ziel: Schaffung von Grundlagen für die Initiierung eines Datenqualitätsprojektes
- Inhalt: Daten- und Problemanalyse / Datenqualitätsprüfung und –bewertung

Unser Angebot: Change Management (zur Förderung der Organisationskultur)



Das Ziel: die vernetzte Organisation



**bereichsübergreifendes Denken und Handeln
ist Voraussetzung
für eine gut entwickelte DQ-Kultur**

Spend Quality Time with your Data!

Ralf Becher

TIQ.solutions
Total Information Quality

